



Unsere Ganztagschule

Zielsetzung

Mit der Bildung einer offenen Ganztagschule werden die pädagogischen Zielvorstellungen unserer Schule auf die Gestaltung der Nachmittagsbetreuung übertragen.

Unser Leitbild,
unsere Vorstellung einer inklusiven Schule,
unsere Regeln für das alltägliche Miteinander (Schulordnung),
unser pädagogischer Schwerpunkt, der kooperative Lernformen umfasst und
unser inhaltlicher Schwerpunkt, der sich in der ständigen Weiterentwicklung eines sportorientierten und naturnahen Schullebens widerspiegelt,
geben auch dem Ganztagsschulbereich die notwendigen Rahmenbedingungen vor.

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen nicht nur vormittags, sondern auch nachmittags ein qualifiziertes Erziehungs- und Bildungsangebot erhalten.

Betreuungszeiten

Mit unserer offenen Ganztagschule stellen wir von montags bis donnerstags eine tägliche Gesamtbetreuungszeit von 8.00 Uhr (Frühaufsicht) bis 15.45 Uhr sicher. Dieses Betreuungsangebot kann von Eltern für einen Tag und bis zu vier Tagen pro Woche, aber verbindlich für die Dauer eines Schulhalbjahrs gewählt werden.

08.00 Uhr bis 08.15 Uhr	Frühaufsicht
08.15 Uhr bis 13.15 Uhr	Unterrichts- und Betreuungszeit
13.15 Uhr bis 14.15 Uhr	Mittagspause / Mittagessen
14.15 Uhr bis 15.00 Uhr	betreute Hausaufgaben / individuelle Förderzeit
15.00 Uhr bis 15.45 Uhr	verschiedene Beschäftigungsangebote nach Wahl





Betreuungsgruppen / Mittagspause

Ab 13.15 Uhr gehört jedes Kind bis zur Hausaufgabenzeit um 14.15 Uhr einer Betreuungsgruppe mit einer „festen“ päd. Mitarbeiterin an. Damit hat jedes Kind für den Ganztagsbereich eine Ansprechpartnerin. Die Betreuungsgruppe gestaltet ihre Mittagspause unter Einbeziehung einer gemeinsamen Essens- und Pausenzeit. Neben dem gemeinsamen Mittagessen haben die Kinder die Wahl zwischen einer Entspannungs- und Ruhephase oder einer bewegungsvollen Pause.

Die Einnahme einer gemeinsamen Mahlzeit ist nicht für alle Kinder unserer Schule selbstverständlich. Hier lassen sich die damit verbundenen sozialen und hygienischen Regeln lernen. Die Qualität manches Schulfrühstücks weist auf „ungesunde Essgewohnheiten“ hin. Auch hier wird das regelmäßige gemeinsame Mittagessen vielleicht ein Umlernen bei Eltern und Kindern bewirken können.

Betreute Hausaufgaben / individuelle Förderzeit

In der päd. Mitarbeiterin bzw. Lehrkraft einer Hausaufgabengruppe findet aber auch die Klassenlehrkraft eines Kindes eine Ansprechpartnerin für die Durchführung individualisierter Hausaufgaben und besonderer Fördermaßnahmen. Damit wird die pädagogische Kontinuität für den gesamten Schulalltag eines Kindes unterstützt.

Mit der wöchentlichen Präsenzzeit der Lehrkräfte, die montags von 13.15 Uhr bis 15.00 Uhr stattfindet, ist auch der organisatorische Raum für die notwendigen Absprachen zwischen Lehrkräften und pädagogischen Mitarbeiterinnen geschaffen.

Die am Ganztage teilnehmenden Kinder fertigen in der Zeit von 14.15 Uhr bis 15.00 Uhr ihre Hausaufgaben an und erledigen ggf. zusätzliche Förder- bzw. Forderaufgaben. Hierzu werden die Kinder entsprechend ihrer Selbstständigkeit und ihres Leistungsvermögens (entspr. der Anforderungsbereiche) in drei Gruppen eingeteilt.

Kinder, die ihre Hausaufgaben nahezu selbstständig anfertigen können und nur gelegentliche Hilfen brauchen, werden bei der Anfertigung ihrer Hausaufgaben in zwei Gruppen jeweils durch eine pädagogische Mitarbeiterin betreut. Eine Lehrkraft betreut bei den Hausaufgaben jene Kinder, die einen Förderbedarf haben oder aus anderen Gründen eine umfangreichere Unterstützung benötigen.

Da die Hausaufgabenzeit nach unserer Planung 45 Minuten umfasst, sollen tägliche kurze Fördersequenzen (z. B. zum Lesen, zur Rechtschreibung, zum Einmaleins) einbezogen werden. Um das kooperative Lernen zu unterstützen, wird die Zusammenarbeit der Kinder beim Erledigen der Hausaufgaben eingeplant und gezielt gefördert.

Kinder, die an der Ganztagsbetreuung teilnehmen, sollen ihre Hausaufgaben vollständig in der Schule erledigen. Lediglich die Vorbereitung auf eine Klassenarbeit kann im Einzelfall noch Gegenstand häuslicher Übungen sein. (vgl. schuleigenes Hausaufgaben-Konzept)





Verschiedene Beschäftigungsangebote nach Wahl

Folgende Handlungsfelder werden den Schülerinnen und Schülern für die Beschäftigungszeit von 15.00 Uhr bis 15.45 Uhr angeboten:

- Sport-AG's mit verschiedenen Schwerpunkten,
- Schulgarten und Naturprojekte,
- Werk- und Kunst-AG,
- Kochen + Backen / gesunde Ernährung,
- Spiele-AG's mit verschiedenen Schwerpunkten,
- Schreib- und Geschichtenwerkstatt.

Jedes Kind wählt i. d. R. ein Angebot pro Tag für ein Schulhalbjahr aus.

Information der pädagogischen Mitarbeiter(innen)

Es gibt monatlich stattfindende Arbeitstreffen, bei denen seitens der Schulleitung Informationen über den Schulalltag und über Grundlagen unserer pädagogischen Arbeit an die pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weitergegeben werden. Im Rahmen dieser Treffen werden auch inhaltliche und organisatorische Absprachen getroffen.

September 2015

